

**Zweite Ordnung zur Änderung der Ordnung
des Fachbereichs 02
der Johannes Gutenberg Universität-Mainz
für die Prüfung
im Masterstudiengang Transnationaler Journalismus**

vom 29. November 2022

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 11/2022, S. 1236)

berichtigt am

15. Dezember 2023

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 11/2023, S. 853)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 2 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 02 am 14. September 2022 die vorliegende Ordnung beschlossen. Diese Ordnung hat das Präsidium der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben des Präsidenten vom 24.11.2022, Az.:03/02/02/01/00/054 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Die Ordnung des Fachbereichs 02 – Sozialwissenschaften, Medien und Sport der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Masterstudiengang „Transnationaler Journalismus“ vom 12. August 2019 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 09/2019, S. 439), zuletzt geändert mit Ordnung vom 28. März 2022 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 02/2022, S. 123), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

- a. In Absatz 2, Satz 5 werden nach dem Wort „Journalisten“ die Worte „ebenso zu journalistischem wie“ eingefügt.
- b. In Absatz 3, Satz 3 wird die Datumsangabe „vom 09. Juli 2019“ gelöscht.
- c. Absatz 4, Satz 2 wird wie folgt gefasst:
„Die Prüfungsleistungen sind an der JGU überwiegend in deutscher Sprache und an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3 in überwiegend französischer Sprache zu erbringen.“
- d. Absatz 5 wird wie folgt gefasst:
„(5) Alle Studierenden des Studiengangs „Transnationaler Journalismus“ verbringen das erste und zweite Semester an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3 und das dritte und vierte Semester an der JGU.“

2. § 3 Abs. 2, Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung ist zur Wahrung ihrer Chancengleichheit ein Nachteilsausgleich zu gewähren.“

3. § 4 wird wie folgt geändert:

- a. Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Bei der Ermittlung der Studienzeiten, die für die Einhaltung der in Absatz 1 genannten sowie weiterer im Rahmen dieser Prüfungsordnung vorgeschriebenen Fristen maßgeblich sind, werden Verlängerungen und Unterbrechungen von Studienzeiten nicht berücksichtigt, soweit sie durch

1. die Mitwirkung in gesetzlich oder satzungsmäßig vorgesehenen Gremien einer Hochschule, einer Studierendenschaft oder eines Studierendenwerks,
2. Krankheit, eine Behinderung oder eine chronische Erkrankung oder andere von der oder dem Studierenden nicht zu vertretende Gründe oder
3. Schwangerschaft oder Erziehung eines Kindes (in diesen Fällen ist mindestens die Inanspruchnahme der gesetzlichen Mutterschutzfristen und der Fristen der Elternzeit nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz zu ermöglichen) oder
4. die Betreuung einer oder eines pflegebedürftigen Angehörigen

bedingt waren. Die Pflicht zum Erbringen der Nachweise nach Satz 1 obliegt den Studierenden. Die Bearbeitungsfrist einer häuslichen Prüfungsarbeit kann durch die gesetzlichen Fristen des Mutterschutzes und/oder der Elternzeit in der Regel nicht unterbrochen werden. Die gestellte Arbeit gilt im Regelfall als nicht vergeben. Nach Ablauf der Schutzfristen erhält die Kandidatin oder der Kandidat auf Antrag ein neues Thema.“.

b. Es wird folgender neuer Absatz 3 eingefügt:

„(3) Sofern Anzeichen dafür bestehen, dass der Studienerfolg einer oder eines Studierenden gefährdet ist, kann die oder der Studierende schriftlich zur Teilnahme an einer Studienberatung aufgefordert eingeladen werden; eine verpflichtende Teilnahme kann nicht gefordert werden. In der Studienberatung werden die bisherigen Studienerfahrungen erörtert und die Gründe für das Unterschreiten der Leistungserwartungen dargelegt; ferner wird besprochen, wie ein erfolgreicher Studienverlauf erreicht werden kann. Jede oder jeder Studierende hat einen Rechtsanspruch auf diese Beratung.“.

4. § 6 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- a. Die Zahl „120“ wird durch die Zahl „121“ ersetzt.
- b. In Nummer 1 wird die Zahl „87“ durch die Zahl „88“ ersetzt.

5. § 7 wird wie folgt geändert:

a. Absatz 1 wird wie folgt geändert:

i. Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Für die Organisation der Prüfungen und die durch diese Ordnung gemäß § 1 Abs. 1 Satz 1 festgelegten Aufgaben wählt der Fachbereichsrat 02 einen Prüfungsausschuss.“.

ii. Nach Satz 1 wird folgender neuer Satz 2 eingefügt:

„Auf § 37 Abs. 3 HochSchG wird verwiesen.“.

b. Absatz 2 wird wie folgt geändert:

i. Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Dem Prüfungsausschuss gehören mehrheitlich Mitglieder aus der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer, sowie mindestens je ein Mitglied aus der Gruppe der Studierenden, aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und aus der Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung an.“

- ii. In Satz 4 wird der Verweis „§ 25 Abs. 5 HochSchG“ durch den Verweis „§ 24 Abs. 2 HochSchG“ ersetzt.

6. § 8 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Prüferinnen oder Prüfer sind

- a. Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer; die Mitwirkungsrechte von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern werden durch Emeritierung und Pensionierung nicht berührt
- b. Habilitierte
- c. wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Aufgaben gemäß § 57 Abs. 1 Satz 2 HochSchG
- d. Lehrbeauftragte gemäß § 63 HochSchG
- e. Lehrkräfte für besondere Aufgaben gemäß § 58 HochSchG
- f. Professorinnen und Professoren im Ruhestand, Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren sowie in der beruflichen Praxis erfahrene Personen gemäß § 24 Abs. 1 Satz 2 HochSchG; diese werden durch Beschluss des Prüfungsausschusses auf Vorschlag des Fachbereichsrats zu Prüferinnen oder Prüfern bestellt
- g. Prüfungsberechtigte einer anderen Hochschule, mit der eine Kooperationsvereinbarung besteht
- h. im Einzelfall Prüfungsberechtigte einer anderen Hochschule, mit der kein Kooperationsvertrag besteht
- i. Nachwuchsgruppenleiterinnen und Nachwuchsgruppenleiter, die durch ein hochschulübergreifendes Förderprogramm, das ein Ausschreibungs- und Begutachtungsverfahren vorsieht, gefördert werden.

Als Prüferinnen oder Prüfer für eine Fachprüfung kann nur benannt werden, wer in dem Fach, in dem die Prüfung abgelegt wird, eine Lehrtätigkeit an einer Hochschule ausübt oder in den zurückliegenden vier Semestern ausgeübt hat oder über nachgewiesene einschlägige berufspraktische Erfahrungen verfügt. Werden Teile der Masterprüfung an einer Partnerhochschule erbracht, sind Prüferinnen und Prüfer die dort Prüfungsberechtigten. Auf § 1 Abs. 1 Satz 2 wird verwiesen.“

7. § 11 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- a. In Satz 5 wird nach dem Wort „Absatz“ der Punkt gelöscht.
- b. In Satz 6 wird der Verweis „§ 17“ durch den Verweis „§ 15“ ersetzt.

8. § 12 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

„(5) Auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten kann die Gleichstellungsbeauftragte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz oder die Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs und auf Antrag Studierender mit Behinderung oder chronischer Erkrankung die

oder der Beauftragte für die Belange von Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung an mündlichen Prüfungen teilnehmen.“.

9. § 14 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Die Masterarbeit besteht aus zwei Teilen. Den ersten Teil bildet der theoretisch-wissenschaftliche Teil, den zweiten Teil der Masterarbeit bildet die praktisch-journalistische Umsetzung des ersten Teils. Der erste und der zweite Teil hängen inhaltlich zusammen und bauen aufeinander auf; auf Absatz 5 wird verwiesen. Der erste Teil der Masterarbeit wird im 2. Fachsemester an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris verfasst, der zweite Teil im 4. Fachsemester an der JGU. Den ersten Teil der Masterarbeit verfassen die Studierenden mit Heimathochschule JGU in französischer Sprache, die Studierenden mit Heimathochschule Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3 in deutscher Sprache. Den zweiten Teil der Masterarbeit verfassen die Studierenden mit Heimathochschule Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3 in französischer Sprache, die Studierenden mit Heimathochschule JGU in deutscher Sprache. Für beide Teile der Masterarbeit gelten die Regelungen der vorliegenden Prüfungsordnung. Die JGU beteiligt Prüferinnen und Prüfer der Partneruniversität gemäß den Regelungen des Kooperationsabkommens.“.

10. In § 18 Abs. 6 Satz 3 wird der Halbsatz „, die nicht deutschsprachig verfasst sind,“ gelöscht.

11. „Anhang 1 zu den §§ 4, 5, 11-14: Module“ erhält folgende Fassung:

„Anhang 1 zu den §§ 5, 6, 11-14: Module

Modulplan

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch.

Es bestehen keine Zugangsvoraussetzungen zu Modulen.

Bei allen Lehrveranstaltungen handelt es sich um verpflichtende Lehrveranstaltungen; es werden keine Wahlpflicht- oder Wahllehrveranstaltungen angeboten.

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflichtmodule:

Modul 1	
Printjournalismus in Frankreich und Deutschland / Presse écrite en France et Allemagne	
Modul an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	8 LP = 240 h
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: Journalistische Arbeitsproben in den Lehrredaktionen <ul style="list-style-type: none"> • LR Zeitungs- und Zeitschriftenjournalismus Französisch / Écriture journalistique en français (44,44% der Modulnote) • LR Interkulturalität im Journalismus: Berufsbild Auslandskorrespondent / Inter-culturalité et journalisme: le rôle des correspondants (22,33% der Modulnote) • LR Kulturjournalismus Deutsch / Ecriture et journalisme culturel en allemand (33,23% der Modulnote)
Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • LR Zeitungs- und Zeitschriftenjournalismus Französisch / Écriture journalistique en français

	<ul style="list-style-type: none"> LR Interkulturalität im Journalismus: Berufsbild Auslandskorrespondent / Inter-culturalité et journalisme: le rôle des correspondants LR Kulturjournalismus Deutsch / Ecriture et journalisme culturel en allemand
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	1-2
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch (LV/Prüfung), Deutsch (LV/Prüfung)
Modulprüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.

Modul 2						
Darstellungsformen im Printjournalismus / Ecrire pour la presse écrite						
Modul an der JGU						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	14 LP = 420 h					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regel-se- mester	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium (h)	LP
	Vertiefung textbasierter Journalismus I (Zeitungsjournalismus) / Ecriture journalistique, journalisme de presse en allemand	LR, S, V	3	7	166,5	8
	Vertiefung textbasierter Journalismus II (Magazinjournalismus) / Ecrire pour la presse écrite II (presse magazine)	LR, S	4	5	127,5	6
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch (LV/Prüfung), Deutsch (LV/Prüfung)					
Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	gemäß § 5 Abs. 5				
	Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3				
	Studienleistung(en)	Journalistische Arbeitsproben in der LR Vertiefung textbasierter Journalismus I (Zeitungsjournalismus) / Ecriture journalistique, journalisme de presse en allemand				
	Modulprüfung	Journalistische Arbeitsproben in der LR Vertiefung textbasierter Journalismus II (Magazinjournalismus) / Ecrire pour la presse écrite II (presse magazine)				

Modul 3						
Audiovisueller Journalismus / Journalisme audiovisuel						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	3 Semester					
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	12 LP = 360 h					
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: Journalistische Arbeitsproben in den Lehrredaktionen <ul style="list-style-type: none"> • LR Audiovisueller Journalismus (inkl. AV-Technik) / Journalisme audiovisuel (66,66% der Modulnote) • LR Fernsehjournalismus Französisch I / Journalisme télé en français I (16,67% der Modulnote) • LR Fernsehjournalismus Französisch II / Journalisme télé en français II (16,67% der Modulnote). 					
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3						
Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • LR Fernsehjournalismus Französisch I / Journalisme télé en français I • LR Fernsehjournalismus Französisch II / Journalisme télé en français II 					
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	1- 2					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	4 LP = 120 h					
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch (LV/Prüfung)					
Prüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.					
Modulteil an der JGU						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regel-se- mester	Kontakt- zeit (SWS/h)	Selbststu- dium (h)	LP
	Audiovisueller Journalismus (inkl. AV-Technik) / Journalisme audiovisuel	LR	3	5	187,5	8
Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen		gemäß § 5 Abs. 5			
	Aktive Teilnahme		gemäß § 5 Abs. 3			
	Studienleistung(en)					
	Modulteilprüfung		Journalistische Arbeitsproben in der LR Audiovi- sueller Journalismus (inkl. AV-Technik) / Journa- lisme audiovisuel			
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch (LV/Prüfung)					

Modul 4						
Radiojournalismus / Journalisme radio						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	3 Semester					
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	12 LP = 360 h					
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none"> Journalistische Arbeitsproben in der Lehrredaktion Darstellungsformen im Radiojournalismus / Formats du journalisme radio (66,6% der Modulnote) Prüfung in der Lehrredaktion Radiojournalismus Französisch / Journalisme radio en français (33,3% der Modulnote). 					
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3						
Lehrveranstaltungen	LR Radiojournalismus Französisch / Journalisme radio en français					
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	2					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	4 LP = 120 h					
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch (LV/Prüfung)					
Prüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.					
Modulteil an der JGU						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regelsemester	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium (h)	LP
	Einführung in die Audiotechnik - Arbeiten mit DigAs / Introduction aux outils de la radio – travailler avec DiGas	Ü	3	0,5	24,75	1
	Darstellungsformen im Radiojournalismus / Formats du journalisme radio	LR	4	5	157,50	7
Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	gemäß § 5 Abs. 5				
	Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3				
	Studienleistung(en)					
	Modulteilprüfung	Journalistische Arbeitsproben				
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch (LV/Prüfung)					

Modul 5						
Online- und Multimediajournalismus / Journalisme en ligne et multimédia						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	4 Semester					
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	13 LP = 390 h					
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: Journalistische Arbeitsproben in den Lehrredaktionen <ul style="list-style-type: none"> • LR Onlinejournalismus Französisch / Journalisme web en français (unbenotet) • Innovationen im Journalismus / Innovations dans le journalisme • Kreatives Medienlabor / Laboratoire médias : expérimentation et création (50% der Modulnote). • Komparative Perspektive auf Innovationen im Journalismus / Innovations dans le journalisme: perspectives comparées (50% der Modulnote). 					
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3						
Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • LR Onlinejournalismus Französisch / Journalisme web en français 					
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	2					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	4 LP = 120 h					
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch (LV/Prüfung)					
Prüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.					
Modulteil an der JGU						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regel-se- mester	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium (h)	LP
	Innovationen im Journalismus / Innovations dans le journalisme (Online-Lehrveranstaltung in Paris durch Lehrende der JGU)	WS	1	1,5	42	2
	Kreatives Medienlabor / Laboratoire médias : expérimentation et création	LR	4	3	58,5	3
	Komparative Perspektive auf Innovationen im Journalismus / Innovations dans le journalisme: perspectives comparées	S	4	2	39	2
	Datenjournalismus, Fact-Checking & Verifikation / Digitale Recherche / Journalisme de données, fact-checking, vérification, recherche en ligne	WS	3	2	39	2

Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	gemäß § 5 Abs. 5
	Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3
	Studienleistung(en)	Journalistische Arbeitsproben im WS Datenjournalismus, Fact-Checking & Verifikation / Digitale Recherche / Journalisme de données, fact-checking, vérification, recherche en ligne
	Modulteilprüfung	Kreatives Medienlabor / Laboratoire multimédia créatif (50% der Modulnote). Komparative Perspektive auf Innovationen im Journalismus / Regard comparé sur les innovations du journalisme (50% der Modulnote).
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch (LV/Prüfung) / Englisch (LV/ Prüfung)	

Modul 6	
Landes- und Medienkunde / Sociétés, cultures, médias	
Modul an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	10 LP = 300 h
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: Journalistische Arbeitsproben in den Hauptseminaren <ul style="list-style-type: none"> • HS Deutsche Landeskunde / Actualité allemande (30% der Modulnote) • HS Französische Landeskunde / Actualité française (30% der Modulnote) • HS Medienlandschaften Frankreich - Deutschland im globalen Kontext / Paysages médiatiques France - Allemagne dans leur contexte international (30% der Modulnote) • HS Medienlandschaften Frankreich - Deutschland: Aktuelle Entwicklungen / Paysages médiatiques France - Allemagne: Actualités (10% der Modulnote)
Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • HS Deutsche Landeskunde / Actualité allemande • HS Französische Landeskunde / Actualité française • HS Medienlandschaften Frankreich - Deutschland im globalen Kontext / Paysages médiatiques France - Allemagne dans leur contexte international • HS Medienlandschaften Frankreich - Deutschland: Aktuelle Entwicklungen / Paysages médiatiques France - Allemagne: Actualités
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	1-2
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch (LV/Prüfung), Deutsch (LV/Prüfung)

Modulprüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.
---------------------	---

Modul 7	
Fremdsprachen und Methoden / Compétences linguistiques, méthodologie	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1+1 Semester
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	11 LP (10 LP) = 330 h (300 h)
Modulprüfung und Modulnote	<p>Modulteilprüfungen: Die Prüfungen in den Übungen in Mainz und Paris gehen mit folgenden Anteilen in die Modulnote ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü Sprachkompetenz Deutsch oder Französisch / Renforcement en allemand (ou français) (30% der Modulnote) • Ü Methodik der Quellen- und Literaturrecherche / Méthodologie de la recherche documentaire (10% der Modulnote) • HS Sprachkompetenz: Englisch oder Seminar Anglistik / Anglais: Cours de langue ou séminaire en anglaise (30% der Modulnote) • Ü Sprachkompetenz Englisch – Englischsprachkurs – engl. Sprachiges Angebot / Anglais: Cours de langue anglaise ou séminaire en anglais (30% der Modulnote)
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3	
Lehrveranstaltungen	<p>Ü Methodik der Quellen- und Literaturrecherche / Méthodologie de la recherche documentaire</p> <p>V Einblicke in aktuelle Forschungen zu Medien und Journalismus / Conférence recherches sur les médias et le journalisme</p> <p>Ü Sprachkompetenz Deutsch oder Französisch / Renforcement en allemand (ou français)</p> <p>HS Sprachkompetenz: Englisch oder Seminar Anglistik / Anglais: Cours de langue ou séminaire en anglaise</p> <p>HS – freiwillig – Masterarbeitskolloquium / Préparation à la Rédaction de Mémoire de Master</p>
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	1
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	9 LP (8 LP) = 270 h (240 h)
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch (LV/Prüfung), Französisch (LV/Prüfung), Englisch (LV/Prüfung)
Prüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.
Modulteil an der JGU	

	Titel	Art	Regel-se-mester	Kontakt-zeit (SWS)	Selbststu-dium (h)	LP
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Sprachkompetenz Englisch – Eng- lischsprachkurs – engl. Sprach- iges Angebot / Anglais: Cours de langue anglaise ou séminaire en anglais	Ü	3	2	39	2
	Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	gemäß § 5 Abs. 5			
	Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3				
	Studienleistung(en)	keine				
	Modulteilprüfung	Klausur in der Übung „Sprachkompetenz Eng- lisch – Englischsprachkurs – engl. Sprachiges Angebot / Anglais: Cours de langue anglaise ou séminaire en anglais“				
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Englisch (LV/Prüfung)					

Modul 8	
Transnationale Reflexion / Réflexion transnationale	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	3 Semester
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	9 LP = 270 h
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none"> • Journalistische Arbeitsproben in der „Projektarbeit Transnationaler Journalismus / Projet Collectif“ (50% der Modulnote) • Prüfung im Hauptseminar „Europäische Studien, Zeitgeschichte, Kulturwissen- schaft, Politikwissenschaft / Séminaire Etudes européennes ou Etudes germani- ques ou Etudes franco-allemandes“ (50% der Modulnote)
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3	
Lehrveranstaltungen	HS Europäische Studien, Zeitgeschichte, Kulturwissenschaft, Politikwissenschaft / Séminaire Etudes européennes ou Etudes germaniques ou Etudes franco-alle- mandes
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	1
Leistungspunkte (LP) und Ar- beitsaufwand (Workload)	3 LP = 90 h
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch, Französisch (LV, Prüfung)

Prüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.					
Modulteil an der JGU						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regel-se-mester	Kontakt-zeit (SWS)	Selbststu-dium (h)	LP
	Internationale Beziehungen (wechselnde Inhalte) / Relations internationales	V	3	2	39,0	2
	Media in European & Global Context	V	4	2	39,0	2
	Projektarbeit Transnationaler Journalismus / Projet Collectif	PW	3	1	49,5	2
Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	gemäß § 5 Abs. 5				
	Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3				
	Studienleistung(en)	keine				
	Modulteilprüfung	Projektarbeit „Projektarbeit Transnationaler Journalismus / Projet Collectif“				
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch, Englisch (LV); Französisch / Deutsch (LV/Prüfung)					

Modul 9	
Redaktionspraktika / Stages en rédactions	
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	17 LP = 510 h
Modulprüfung und Modulnote	Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none"> • Stages / Praktikum 8 Wochen und Praktikumsbericht; unbenotet • Stages / Praktikum 6 Wochen und Praktikumsbericht; unbenotet
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3	
Lehrveranstaltungen	PR Redaktionspraktikum I (mind. 8 Wochen) / Stages en rédactions I (au moins 8 semaines)
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	2
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	10 LP = 300 h
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch, Französisch, Englisch (LV), Französisch (Prüfung)

Prüfung	Gemäß der Prüfungsordnung für den Studiengang „Master franco-allemand de journalisme transnational“ der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3.					
Modulteil an der JGU						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regel-se- mester	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium (h)	LP
	Redaktionspraktikum II (mind. 6 Wochen) / Stages en rédactions II (au moins 6 semaines)	PR	3	0	210	7
Leistungen, die an der JGU zu erbringen sind, um das Modul abschließen zu können	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen	gemäß § 5 Abs. 5				
	Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3				
	Studienleistung(en)	keine				
	Modulteilprüfung	Praktikumsbericht				
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch, Französisch (LV), Deutsch, Französisch (Prüfung)					

Modul 10						
Masterarbeit / Mémoire de master						
Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	2. Semester (Teil I der Masterarbeit) + 4. Semester (Teil II der Masterarbeit)					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1+1 Semester					
Gesamt-Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	16 LP = 480 h					
Modulprüfung und Modulnote	Die Masterarbeit wird gemäß der Prüfungsordnung der JGU für den Studiengang „Transnationaler Journalismus“ angefertigt.					
Modulteil an der Université de la Sorbonne Nouvelle – Paris 3						
Lehrveranstaltungen	Masterarbeit Teil I / Mémoire de master 1ère partie (Bearbeitungszeit 6 Wochen)					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (Workload)	7 LP = 210 h					
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Deutsch/ Französisch					
Modulteil an der JGU						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Titel	Art	Regel-se- mester	Kontakt- zeit (SWS)	Selbststu- dium (h)	LP

	Masterarbeit Teil II / Mémoire de master 2ème partie (Bearbeitungszeit 7 Wochen)	MA	4	0	270	9
Sprache (Lehrveranstaltung / Prüfung)	Französisch / Deutsch					

Anwesenheitspflicht gemäß § 5 Abs. 5 besteht in den folgenden Lehrveranstaltungen: keine

Legende

LP = Leistungspunkte (ECTS), SWS = Semesterwochenstunden, LR = Lehrredaktion, V = Vorlesung, Ü = Übung, WS = Workshop, HS = Hauptseminar, P = Projektarbeit, PR = Praktikum, MA = Masterarbeit.“

Artikel 2 Inkrafttreten

(1) Diese Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang „Transnationaler Journalismus“ tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

(2) Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 2, 3, 5, 6, 7, 8 und 10 gelten für alle Studierenden.

(3) Die Änderungen des Artikels 1 Nr.1, 4, 9 und 11 gelten für Studierende, die ab dem Wintersemester 2023/24 in den Masterstudiengang „Transnationaler Journalismus“ an der JGU eingeschrieben werden. Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2023/24 im Masterstudiengang „Transnationaler Journalismus“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben waren, führen ihr Studium nach der bisher für sie gültigen Ordnung fort.

(4) Das Recht nach der Ordnung des Fachbereichs 02 – Sozialwissenschaften, Medien und Sport der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Masterstudiengang „Transnationaler Journalismus“ vom 12. August 2019 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 09/2019, S. 439), in der Fassung vom 28. März 2022 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 02/2022, S. 123), geprüft zu werden, kann längstens bis einschließlich Sommersemester 2026 ausgeübt werden. Danach muss die Prüfung nach den Regelungen der sich aus dieser Änderungsordnung ergebenden Fassung fortgesetzt werden. In Fällen besonderer Härte kann diese Frist angemessen verlängert werden. Ein schriftlicher Antrag auf Fristverlängerung ist spätestens bis zum 30. Juni 2026 beim Prüfungsausschuss zu stellen. § 26 Abs. 5 HochSchG ist anzuwenden. Eine Verlängerung über das Sommersemester 2028 hinaus ist nicht möglich.

Mainz, den 29.11.2022

Der Dekan
des Fachbereichs 02
Herrn Univ.-Prof. Dr. Gregor Daschmann